

DRECK-WEG-TAG

Engagierte Kehrler und ein Goldener Besen

(tino) Die drei Goldenen Besen, die jetzt neue Besitzer gefunden haben, werden nicht zum Fegen genutzt, sondern ausgestellt. Schließlich sind diese Reinigungswerkzeuge eine Auszeichnung und kein schnödes Objekt zur Reinhaltung. Für ihren Einsatz für ein sauberes Düsseldorf überreichte Oberbürgermeister **Thomas Geisel** zusammen mit **Ingo Lenz** (Vorsitzender Pro Düsseldorf) Düsseldorfer Bürgern und Institutionen die „Ehren-Besen“. Je einer davon ging an **Klaus Masuch** und **Heinz Hesemann** (Düsseldorfer Jonges), **Joachim Loos**, Vorsitzender des Vereins „WIR!GHS Gemeinschaft Heye Siedlung e. V.“ und das Gymnasium Koblenzer Straße. Der Goldene Besen wurde in diesem Jahr zum 18. Mal in den Kategorien Einzelperson, Verein und Schule vergeben. Das „Kobi“ schaffte gleichzeitig eine Premiere, denn die Schule erhielt zum zweiten Mal einen Goldenen Besen. Kein Wunder, gehört das Gymnasium doch seit 1999 zu den eifrigsten Müll-Sammlern am Dreck-weg-Tag. „Jedes Jahr machen bis zu 200 Schüler mit. Sie entsorg-

ten sogar schon Badewannen und Sessel im Umfeld der Schule“, sagte Schulleiter Peter Labouvie.

Für Masuch und Hesemann, die seit 19 Jahren rund um das Ratinger Tor auf Sauberkeit im Hofgarten achten, gibt es nicht nur einen, sondern 365 Dreck-weg-Tage. „Es fängt mit Silvester an, dann kommt ganz schnell Karneval mit jeder Menge Müll“,

meint Hesemann. Die beiden Mitglieder der Düsseldorfer Jonges zogen bereits komplette Fahrräder, Kinderwagen und Autoreifen aus den Gebüschchen. „Früher haben wir auch viele Kondome und Spritzen gefunden, das hat aber aufgehört“, so Masuch.

Verschmutzte Straßen und Gehwege sind auch einigen Gerresheimern ein Dorn im Auge. Seit 2013 engagieren sich Loos und „WIR!GHS“ für die Sauberkeit in ihrem Stadtteil. Jedes Jahr sucht der Verein nun ein anderes Gebiet für die Reinigung am Dreck-weg-Tag im südlichen Gerresheim aus. Das wird auch am 17. März der Fall sein, wenn der nächste Dreck-weg-Tag in diesem Jahr stattfindet.



Die Verleihung des Goldenen Besens nahm Oberbürgermeister Thomas Geisel (5. v.l.) vor.

FOTO: STADT DÜSSELDORF/INGO LAMMERT